Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

173 (27.6.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 173. Zweites Blatt. Sonntag den 27. Juni 1875.

Der Sophien-Frauenverein

6.6. unter dem Protektorat

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin

empfiehlt auf gegenwärtige Verbrauchszeit den großen Vorrath von Handarbeiten (in dem Laden, Langestraße 201) zu den billigsten Preisen:

fertige Herren-, Damen- und Kinderhemden, Beinkleider, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, Unterleibchen, Kindszeug in allen Rubriken, Taschentücher, Handtücher, Schürzen, Häkelarbeiten 2c.

Bestellungen zur Fertigung ganzer Aussteuern oder einzelner Theile derselben werden bereitwillig entgegengenommen und sorgfältig ausgeführt.

Ebenso bietet der Laden für solche Frauenspersonen, welche sich durch Handarbeit einen Verdienst verschaffen wollen, passende Gelegenheit.

Der Verein bezweckt nicht die Erzielung eines Gewinnes. Die Preise sind deshalb billigst berechnet.

Das Comite des Sophien-Frauenvereins.

Versteigerung.

2.1. Von der unterzeichneten Verwaltung werden an abgängigem Papier und Impressen circa 50—60 Centner unter der Bedingung alsbaldigen Einstampfens am

Montag den 5. Juli l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Münzgebäude öffentlich versteigert, wozu Lusttragende hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1875.

Stempel-Verwaltung.

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Die Erben der verstorbenen Frau Feininger lassen **Dienstag den 6. Juli** und die nachfolgenden Tage in ihrer Behausung, Hauptstraße Nr. 15, Morgens 8 Uhr anfangend, folgende Fahrnisse öffentlich versteigern: Frauenkleider, Weißzeug, Bettwerk, Schreinwerk, Küchengeschirr, Faß- und Bandgeschirr und allerlei Hausrath, worunter drei große Pferdehaarwaschseile sich befinden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.1. Akademiestraße 53 sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern und aller Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli oder später zu vermiethen; der 2. Stock könnte sofort bezogen werden. Näheres im untern Stock daselbst.

*3.1. Amalienstraße 26 ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Hirschstraße 30 ist der 2. Stock mit 6 Zimmern, Alkov und verschlossenem Vorplatz, 2 Kellerabtheilungen und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Langestraße 144 ist auf den 23. Juli eine kleine Wohnung an eine oder zwei stille Personen zu vermiethen.

*2.1. Langestraße 144 sind auf 23. Oktober zu vermiethen: 1) im 2. Stock, auf die Karlsstraße gehend, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden; 2) die Eckwohnung im 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden. Die Wohnung kann auch getheilt werden.

— Langestraße 152 ist der 3. Stock (eine für sich abgeschlossene, elegante Wohnung von 10 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung und aller Zugehör) auf 23. Juli oder später zu vermiethen.

— Langestraße 152 ist der 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und aller Zugehör, auf 23. Juli oder später zu vermiethen.

* Mühlburger Landstraße 9b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher nebst einem Stückchen Garten, auf 23. Juli zu vermiethen.

* Waldstraße 83 ist auf 23. Juli l. J. eine mit Wasserleitung versehene Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkov, Kämmerchen und Zugehör zu vermiethen; dieselbe kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Zähringerstraße 32 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Keller und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

* Zähringerstraße 41 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im Vorderhaus im zweiten Stock.

* **Zirkel 26, Ecke der Ritterstraße, ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 ineinandergehenden Zimmern, anstoßender Küche und Kammer nebst aller Zugehör an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.**

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Rüppurrerstraße 12a, Ecke der Schützenstraße, ist ein geräumiger Laden mit Wohnung, Magazin und Stall sammt Zugehör nach Bedarf auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße 59 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Alte Waldstraße 35 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Juli oder sogleich zu vermiethen.

Laden zu vermiethen.

— Langestraße 152 ist ein großer, eleganter Laden nebst Comptoir mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermiethen. Sichler

Wohnungen zu vermiethen.

Eine hübsche Wohnung im Bahnhofstadttheil, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller und Wasserleitung, ist besonderer Verhältnisse wegen noch auf 23. Juli zu vermiethen durch J. Müller, Zähringerstraße 71.

2.1. Eine **Bel-Etage-Wohnung** von 6 Zimmern mit Zugehör ist auf **23. Juli** zu vermiethen: Kreuzstraße 1b. Vorschuß-Verein

Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Schützenstraße 47 im 1. Stock. Th. Holst

* Es ist eine Wohnung nebst Stallung, Remise Heuspeicher und aller sonstiger Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Mühlburger Landstraße 9b, zum Römischen Kaiser.

Zimmer zu vermiethen.

* Steinstraße 11, im 3. Stock, ist auf den 1. Juli ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermiethen, woselbst auch gründlicher Unterricht im Klavier, Violine, Flöte, 2c. ertheilt wird.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an ein braves, solides Frauenzimmer oder an einen Herrn zu vermiethen: Durlacherthorstraße 103 im 2. Stock des Seitenbaues, sehr nahe beim Bahnhof.

* Ein großes, elegantes Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, ist unmöblirt sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen Spitalstr. 28.

* Waldhornstraße 29 ist ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein auf die Straße gehendes möblirtes Zimmer ist sogleich und ein unmöblirtes Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 46 im 4. Stock.

* Wilhelmsstraße 24, im 2. Stock, sind 2 schön möblirte Zimmer auf 1. oder 15. Juli an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen.

*2.1. Zähringerstraße 45 ist ein größeres, gut möblirtes Zimmer mit Balkon sogleich oder später zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

Ecke der Langen- und Waldhornstraße 30 sind im 2. Stock 2 unmöblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermiethen; auf Wunsch auch Raum für einen Diener. Zipperer Blum. Wwe

* Ein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 84 im 3. Stock.

* Kleine Herrenstraße 9 ist eine Stiege hoch ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, mit einem oder zwei Betten zu vermiethen.

* Ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen, ebener Erde gelegen, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Bahnhofstraße 32 im 1 Stock links.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermiethen. Näheres Langestraße 105 im 2. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermiethen: Spitalstraße 8.

* Kleine Herrenstraße 13 ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn sogleich oder später zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

* Für einen soliden Herrn ist ein möblirtes Zimmer auf sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Schwanenstraße 5 parterre.

Ein Weinkeller

ist zu vermiethen und können die darin lagernden, gut erhaltenen, weingrüne Fässer käuflich erworben werden. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Bonhäuser Weingr 8 *2.1.

Wohnungsgesuche.

* Eine kleine, stille Familie ohne Kinder sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern. Adressen mit genauer Preisangabe bittet man gefälligst Spitalstraße 50 im 2. Stock abzugeben.

* Gesucht wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern in der Nähe des Hoftheaters. Zu erfragen Akademiestraße 36 im 1. Stock.

* Auf 23. Oktober suche ich eine Wohnung von 7—9 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheile. Offerten wolle man gefälligst direkt an mich gelangen lassen. **Dr. Riffel,** prakt. Arzt, Wilhelmsstraße 1.

* Eine Familie von zwei Personen sucht in der Stadt auf den 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern sammt Zugehör. Gefl. Adressen wolle man unter J. G. in dem Kontor des Tagblattes abgeben. J. Gamann Holt ab

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein solider Arbeiter findet als Mitbewohner sofort ein Zimmer. Zu erfragen Herrenstraße 18 im Hofe rechts.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird zu einer kleinen Familie sogleich gesucht: Zirkel 35.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches schön bügeln und nähen kann, womöglich schon bei erwachsenen Kindern war, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Langestraße 169, zwei Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie gesucht: Kronenstraße 49 im vierten Stock.

* Ein braves Mädchen findet eine Stelle bei einer kleinen Familie: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Langestraße 26 im Laden.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann, auch sich sonst andern Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Adlerstr. 9.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten. Näheres Langestraße 179.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet eine Stelle: Wilhelmsstraße 4. W. Holst

*2.1. Eine gute Köchin, welche auch zu häuslichen Arbeiten willig ist, kann sogleich oder im Lauf der nächsten Wochen in Dienst treten: Stephanienstraße 3.

Benzinger

2.1. Ein fleißiges reinliches Mädchen findet sofort Stelle im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: alte Waldstraße 11 im Hinterhaus.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Zähringerstraße 34 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Zirkel 19.

Benzinger

Ein braves, fleißiges Mädchen wird sogleich in eine Küche gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und kochen kann, findet eine Stelle Kronenstraße 34 im Hinterhaus.

*2.1. Ein Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort eine Stelle: Hirschstraße 20.

* Ein Mädchen, welches kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle: Lammstraße 2 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer versteht und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Herrenstraße 4 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu einem Kinde hat, auch sich den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: kleine Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

Lehrer-Gesuch.

* Junge Leute, welche die doppelte Buchführung und Correspondenz gründlich zu erlernen wünschen, suchen einen erfahrenen Lehrer. Gefällige Angebote mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre W. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kahn Gort ab

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender junger Kellner kann sofort eintreten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Kellnerin-Gesuch.

Bischoff

*2.1. **Eine tüchtige Kellnerin wird sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.**

Für Stellensuchende.

Gesucht werden: 1 Hotelküchenbeschließerin, 1 Hotelköchin, bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Küchenmädchen, 1 Putzarbeiterin, 3 Kellner und 1 junger Hausbursche durch J. Müller, Stellenvermittlungs-Bureau, Zähringerstraße 71.

* **Mädchen,**
ein solides, reinliches, wird in eine Trinkhalle gesucht: Karlsstraße 11.

Stellen-Anträge.

* Ein Knecht, welcher mit Pferden umzugehen weiß, findet sofort Stelle: Herrenstraße 4.

* Ein sehr kräftiges, gewandtes Zimmermädchen, nicht zu jung, mit guten Zeugnissen über längere Dienstdauer versehen, findet gegen entsprechenden Lohn und bei guter Behandlung eine Stelle in einem Herrschaftshause. Der Eintritt könnte sofort oder im Laufe des Monats Juli geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts wird zum sofortigen Eintritt eine zuverlässige Person gesucht. Näheres Kronenstraße 29 im zweiten Stock. Faulhaber

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

* Stelle finden: Köchinnen, Kellermädchen, ein Zimmermädchen.
Stellen suchen: ein Bierbrauer, ein Ausläufer.

F. Schumacher,
Steinstraße 6 in Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welche gut nähen und bügeln kann und längere Zeit als Zimmermädchen gedient hat, sucht wieder eine ähnliche Stelle: Waldstraße 11 im Hinterhaus.

* Ein schon bejahrter Mann, welcher mit dem Gartengeschäft bekannt und außerdem noch jeder Arbeit vorstehen kann, wünscht in einem Privathause eine Stelle mit Kost und Logis. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Hellmuth Gort ab

Verloren.

* Am Donnerstag zwischen 5 und 6 Uhr verlor ein Dienstmädchen von der Herrenstraße bis an die Eisenbahnpost ein **Portemonnaie** mit 14 Mark. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Waldhornstraße 56 abzugeben.

Verlaufener Hund.

* Ein **Rattenfänger** mit kurzen Ohren, kurzem Schwanz, langen Haaren und rothgelber Farbe, ½ Jahr alt, auf den Namen „Schnautz" hörend, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben bei Hrn. Thorwart Braun in der Maschinenfabrik abzugeben.

* **Verlaufenes Hündchen.** Vor einigen Tagen hat sich ein kleines schwarzes Hündchen, auf den Namen „Amie" hörend, verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung im deutschen Kaiser, Zähringerstraße 71.

Haus feil.

* Ein gut erhaltenes Wohnhaus in der Nähe des großen Bahnhofes mit 8 Zimmern und Zugehör nebst großem Hofraum und Gärtchen, zu jedem Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen. Lusttragende mögen ihre Adresse mit der Aufschrift „Haus feil" verschlossen abgeben bei Hrn. Vergolder Schubert, Langestraße 115, Laden in der Adlerstraße.

5 Pferdetröge, 5 Heuraufen,
sehr wohl erhalten, sind zu verkaufen: Stephanienstraße 9, 1 Stiege hoch.

* **Wegzugshalber**
ist ein noch fast ganz neuer **Wagner**'scher **Herd** billig zu verkaufen. — Auch sind daselbst 2 Logensitze, gerade Tour (Abonnement), abzugeben.
A. Bandman, Nowacks-Anlage 2.

Verkaufsanzeigen.

* Billig zu verkaufen: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 großes Ripskanapee, neue Bettladen mit Rost und Matratzen, gebrauchte Bettladen, neue Betten, 1 Chiffoniere, 1 Kleiderkasten, Bügelteppiche: Querstraße 6.

* Zähringerstraße 38 sind 3 **Porzellanöfen** sehr billig zu verkaufen, dieselben sind zu Steinkohlen eingerichtet. Daselbst ist ein sehr guter **Kochherd** mit Wasserschiff und Kochofen sammt Rohr sehr billig zu verkaufen.

* Wegen Wegzug sind noch billig zu verkaufen: neu: 1 schöner Schreibtisch, 1 runder Zulegtisch, 1 eckiger Tisch, 3 Nachttische, 1 Pfeilerkommode; gebraucht: 1 Chiffoniere, 1 Tisch: Zirkel 7 im untern Stock. — Daselbst sucht eine Person Beschäftigung im Waschen und Putzen.

3.1. Zu verkaufen ist eine tannene **Zimmerthüre,** 6 Fuß 7 Zoll hoch und 3 Fuß breit nebst Verkleidung, mit weißer Oelfarbe angestrichen, sammt Band, Kloben, Schloß und Riegel mit Messinggriff. Wo? ist zu erfahren bei Herrn Höck am Mühlburgerthor. Barbiche

Kauf-Gesuch.

*2.1. Eine **Haberkiste** wird sogleich zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man Kriegsstraße 102 im zweiten Stock abzugeben.

Ankauf

von Betten, Möbeln, Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Makulatur und Metallwaaren und werden dafür hohe Preise bezahlt.
* **J. Freyberger,** Querstraße 6.

Anzeige.

* Eine Frau wünscht ein Kind in Verpflegung. Ebendaselbst wird ein solides Mädchen in Logis genommen. Zu erfragen Langestraße 41 im untern Stock.

Eine Engländerin Crenner
lehrt englische Literatur, Grammatik und Conversation. Adresse im Kontor des Tagblattes. *3.1. 10

Privat-Bekanntmachungen.

Condensirte Milch,

ächt, von der Englisch-Schweizer Gesellschaft, empfiehlt zum bekannten Fabrikpreis à 28 kr. = 80 Pf. die Büchse

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Condensirte Milch

von der
Angl. Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz)
per Büchse 80 Pfg. empfiehlt
Frau **J. Klauser,**
2.1 Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

Westphälischer Schinken,

bester Qualität, ist frisch eingetroffen.

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Heute
frische Felchen,
Soles (Seezungen),
neue Matjes-Häringe,
neue holl. Milchner-Häringe.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Aechtes Graham-Brod

empfiehlt von heute an täglich frisch
Fr. Nees, Adlerstraße 2.

Lagerbier

in Flaschen, aus der Brauerei des Freiherrn v. Seldeneck, empfiehlt in bester Qualität und stets frisch vom Eis

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

In frischer Füllung:
Emser-,
Selters-,
Sodawasser,
Ofener Bitterwasser
empfiehlt Frau **J. Klauser,**
2.1. Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

Zum Ansetzen von Früchten
empfiehlt in Iª Qualität
ächten alten **Nordhäuser Kornbranntwein,**
Fruchtbranntwein, 2.1.
altes und neues **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser**
zu äußerst billigen Preisen.
F. Bausback,
Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Fruchtbranntwein
einen guten, reinen, zum Ansetzen das Beste, empfehle.
V. Merkle.

Zum Ansetzen von Früchten
bringe ich mein stets als vorzüglich anerkanntes Kirschen- und Zwetschgenwasser, sowie Fruchtbranntwein zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.
Frau **J. Klauser,**
2.1. Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

Zum Ansetzen der Früchte
empfehle ich zu den billigsten Preisen: gutes Oberländer Kirschenwasser, reines Zwetschgenwasser.
B. Doll Wittwe,
Schwanenstraße 5.

Flaschenbier.
Bestes Lagerbier aus der Brauerei **v. Seldeneck** die Flasche zu 23 Pfennig, hiesiges, ein gutes reines, die Flasche zu 20 Pfennig empfehle bestens.
Auch sende dasselbe auf Verlangen frei ins Haus.
V. Merkle,
Langestraße 150, gegenüber der Inf.-Kaserne.

Eine neue Sendung
von großen, gemalten **Fächern** zum Anhängen und eine reiche Auswahl **Fächerhaken** empfehlen
Fr. Wolff & Sohn,
6.1. Hoflieferanten.

Wegen Geschäfts-Aufgabe gänzlicher Ausverkauf
zum billigsten Preis, um schnell zu räumen: **Trinkbecher, Trinkflaschen, Pulverhörner, Schrotbeutel, Zündhütchen, Tischglocken, Eiersieder, Brod-** und **Obstkörbchen, englische Rasirmesser, Streichriemen, Rasirseifen, Rauch-** und **Tabaksdosen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies** und **Brieftaschen** bei
C. B. Gehres,
Eingang Lammstraße.

Bier-Conservator!
Zur Aufstellung von Schmidt'schen patentirten **Wasserdruck-Conservators,** sowie auch aller Sorten **Luftpumpen,** zum Preise von 175 Mark an, empfiehlt sich der Unterzeichnete und macht besonders darauf aufmerksam, daß er bei allen seinen Conservators zur Bierleitung nur gehärtete Glasröhren (unter Garantie der Dauerhaftigkeit) statt der seither üblichen Blei- oder Zinnleitung anwendet.
Chr. Roggenberger, Blechner,
Gas- und Wasserinstallateur,
Amalienstraße 37 in Karlsruhe.

Korbwaaren
jeder Art werden schnell und gut reparirt, gefärbt und lackirt bei
C. A. Briese,
Waldstraße 75.

Empfehlung.
*2.1. Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, das Stück 6 Pfennige.
Leopold Schroff, Langestraße 173.

Haararbeiten aller Art
werden äußerst billig und rasch angefertigt bei
Karl Streb, Friseur.
NB. Mein Geschäftslokal befindet sich jetzt **Akademiestraße 33 parterre.** 6.5.

4.3. **Bohnenhobel,**
Bohnenschnitzer
empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Langestraße 55, gegenüber der polyt. Schule.

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**
empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Oeldruckbilder und Spiegel,
alle Sorten, gegen monatliche Abzahlungen von 3 Mark sind zu haben von Morgens 8 bis 9 Uhr und Nachmittags 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2** im 4. Stock. 20.17.

Café Iffland
empfiehlt 2.2.
seine ausgezeichneten
Markgräfler Weine,
als:
1874r Laufener I. Qualität,
1870r Bugginger,
1868r Laufener Auslese,
1865r Laufener,
1868r Sulzburger Kastelberger Auslese
zu herabgesetzten Preisen, wovon ich das weintrinkende Publikum benachrichtige.

---

* Unterzeichneter empfiehlt seine **vorzüglichen, reingehaltenen** Weine in Fäßchen, sowie in einzelnen Flaschen zu herabgesetzten Preisen zur geneigten Abnahme.
J. Kirchenbauer, Spitalstraße 51.
Bei Abnahme von 10 Flaschen werden solche in's Haus gebracht.

Zwetschgenwasser-Verkauf.
Küfer **Schmit** in **Wettelbrunn** bei Staufen hat 200 Maas gutes reines Zwetschgenwasser zu verkaufen. Die Maas zu 54 kr. Bei Abnahme des ganzen Quantums billiger. Probe hiervon bei **Kaiser** zu den 3 Lilien.

Nur 14 Tage.
2.2. Mit Genehmigung Sr. K. H. des Großherzogs im **Porphyr-Saale des Wintergartengebäudes**
Kunst-Ausstellung.
Mit **Sonntag den 27. Juni schließt die erste Abtheilung.** Die zweite Abtheilung wird Montag Nachmittag eröffnet.
Täglich geöffnet: Vormittags von 9—12 Uhr; Nachmittags von 2—7 Uhr.
Eintritt: Wochentags 50 Pfge.; Sonntags 30 Pfge.
Näheres enthalten die Plakate.

Bouquets und Kränze 2c.
für Freuden- und Trauerfälle.
A. Knapper, Kriegsstraße 124.

Oleander
in Kübeln, sowie schöne **Blattpflanzen,** für Zimmer und Blumentische geeignet, hat abzugeben
Friedrich Landwehr,
2.2. Handelsgärtner, Bismarckstraße 41.

Wasserpflanzen
zur Schmückung von Aquariums und Bassins im Freien, in drei verschiedenen Sorten, von 30—50 Pfennigen à Stück, Dutzend-Preise billiger.
Albert Knapper,
Kriegsstraße 126.

Anzeige.
* Zähringerstraße 71 ist fortwährend reines **Schweineschmalz** bei Abnahme von mehreren Pfunden zu 28 kr. per Pfund zu haben.

Neue Bierhalle.
Heute Früh 10 Uhr
warmen
Zwiebelkuchen.

Gasthaus zu den drei Lilien.
* **Speyerer Lager-Exportbier** von Welz zur Sonne (in Flaschen) empfiehlt
K. Kaiser.

Goldener Kopf.
2.2. Die Restauration empfiehlt Mittagstisch; Preis nach Uebereinkommen. Auch wird Kost außer dem Hause gegeben.

Gasthaus zum weißen Löwen.
Heute Sonntag den 27. Juni
Tanzunterhaltung.
Anfang 3 Uhr Nachmittags.
Wozu ergebenst einladet
Weiss.

Gasthaus zur gold. Waage.
Sonntag den 27. Juni findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.**

Mühlburg.
— Heute Sonntag frisch gebackene **Fische** empfiehlt
Morlock, zum Adler.

Kath. Gesellenherberge,
Sophienstraße 48.
Sonntag den 27. d. M., **Stiftungsfest** des Gesellenvereins. Zur Unterhaltung (von 4—7 und 9—11 Uhr) ladet alle Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins ergebenst ein
Der Vorstand.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß gestern Vormittag 11 Uhr meine liebe Frau

Marie Wenz

nach langem, schwerem Leiden verschieden ist.

Der trauernde Gatte:

Bernhard Wenz,

nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Sonntag den 27. d. M., Abends 5 Uhr, statt.

Trauerhaus: Herrenstraße 7.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

26. Juni. Leo Blum von Kenzingen, Bäcker, mit Lina Kunkel von Heidelberg.
26. „ Wilhelm Dickgießer von hier, Photograph, mit Pauline Ettlinger von hier.
26. „ David Endres von Bermatingen, Oberlazarethgehilfe in Rastatt, mit Elise Dilger von Bermatingen.
26. „ Anton Förderer von Neibsheim, Schneidermeister, mit Katharine Ammann, verwittwete Meyer von Gaislingen.
26. Juni. Wilhelm Friedrichs von Barth, Musiker, mit Mathilde Dietsche von Todtnauberg.
26. „ Johann Keßler von Odenheim, Eisenbahnarbeiter, mit Magdalena Kißling von Dietelsheim.
26. „ Karl Kastenbader von Tübingen, Lakier, mit Elisabeth Zink von Lauf.
26. „ Friedrich Nebelsieck von Quenden, Premierlieutenant in Straßburg, mit Anna Weltzien von hier.
26. „ Karl Sauer von Leutesheim, Locomotivführer, mit Wilhelmine Siegrist von Niederemmendingen.
26. „ Moritz Tuwiener von Alereten, Handelsmann, mit Sofie Jost von Malsch.
26 „ Adolf Becker von Durmersheim, Kanzleigehilfe in Freiburg, mit Katharina Maisch von Neckargemünd.

Eheschließungen:

26. Juni. Karl Roths von Kandern, Dienstknecht, mit Wilhelmine Ries von Gondelsheim
26. „ Karl Reinhold von Baden, Blechnermeister, mit Regine Veit von Landshausen.

Geburten:

26. „ Anna Frieda Juliane, Vater Basil. Fischer, Dienstmann.

Todesfälle.

25. Juni. Friederike Deimling, Näherin, ledig, alt 24 Jahre.
25. „ Ludwig, alt 7 Monate 29 Tage, Vater Gießer Domas.

Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant,

empfiehlt sein reichassortirtes Lager in

Caffee.

Sämmtliche Sorten sind reinschmeckend und von vorzüglicher Qualität.

Preise billigst.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

Ecke der Langen- und Waldstraße,

Eingang Langestraße.

Gestickte **Ein-** und **Ansätze** in allen Breiten für Damen- und Kinderwäsche.
Breite gestickte **Ansätze** für Kleider von 33 Pf. an.
Großes Lager fertiger **Wäsche** für Damen und Kinder.
Corsetten, Roßhaarröcke und **Tournüren.** 3.1.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, „ „ „ „ „ „	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen „ „ „ „	9 M. 50 Pf.	„ 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Eichenes Abfallholz	pro Wagen 20 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Gemischtes Abfallholz	„ „ 17 M. — Pf.	
Eichene Hauspäne	„ „ 12 M. — Pf.	
Anfeuerspäne	„ „ 10 M. — Pf.	
Sägspäne	„ „ 5 M. — Pf.	
Forlene, kleingehackte Abfalllatten zum Anfeuern	„ „ 13 M. 50 Pf.	
„ „ „ „ „	„ Centner 1 M. 15 Pf.	frei vor's Haus.

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

— Versammlung **jeden Sonntag** Nachmittag von 4 bis 6 Uhr im Schlößchen, Herrenstraße 45.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 15. d. M. Nachstehendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Der Premierlieutenant von Livonius, aggregirt dem Kurmärkischen Dragoner Regiment Nr. 14, wird, unter Beförderung zum Rittmeister und Kompagnie-Chef, in das Brandenburgische Train-Bataillon Nr. 3 versetzt und

der Premierlieutenant Drees vom Badischen Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14 unter Stellung a la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 15 zum Direktion-Assistenten bei den technischen Instituten der Artillerie ernannt.

Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. Juni.

Bayerischer Hof. Weyland, Priv. m. Frau v. Neiff. Stereer, Müller von Stuttgart. Keim, Kfm. v. Stuttgart

Deutscher Hof. Vogel, Kaufm. von Pirmasens. Benz, Kaufm. von Bonndorf. Reiser, Weinh. v. Lahr. Gemming, Wirth v. Edenkoben.

Englischer Hof. Fabian mit Frau von Pesth. Sigmund, Rent. v Triest Hammer, Kfm v. Bremen. Cohn, Kfm. v Aachen. Röder, Kfm. v. Leipzig. Linder, Kfm. v. Dresden. Mayer, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Schmidt, Gutsbes aus Oesterreich. Comtesse Letton m Gefolge u. Zeppenfeld, Kaufm. von Berlin. v. Schragel von Wien Frau Rothpletz mit Tochter von Zürich. Frau Patschini v. Baden Müller, Direktor v. Riga Prager, Rent. m Frau v NewYork.

Geist. Mühlschlegel, Kfm. v. Stuttgart. Holderer, Lehrer v. Bretzingen Geyer, Kfm. v. Bamberg. Schindel, Kfm. von Zürich.

Goldener Adler. Himmelsbach, Holzhändl von Oberkirch. Großholz von Philadelphia. Steblin mit Cousine v. Niederhausen. Huber, Kaufm. v. Offenburg. Langhauser, Kfm. v. Ruppertsburg. Sauer, Kaufm. v. Berlin.

Goldenes Lamm. Scholl, Kaufm. v. Heidelberg. Scholl, Kfm v. Nürnberg Philipp, Kfm. v Geisingen.

Grüner Hof. Hammer Part. v. Neuwied. Hartler, Part. v. Luxemburg. Vopelier, Part v. Saarbrücken. Laufer m Frau v Friedrichshafen Delorme, Part. u. Reis, Kfm v. Heidelberg. Baumann, Kfm. v. Basel. Kuprian und Krauß, Kfl v. Stuttgart. Ramster, Kfm. v. Eßlingen. Cohn, Kfm v. Cöln. Verrer, Kfm. von Aachen

Hotel Grosse Frau v. Turkheim m. Dienerschaft v. Berlin. v. Revue m. Famil von Freiburg. Kuhn, Kramer, Marx, Mareck u. Klein, Kfl. v. Cöln Jürgens, Kfm. v Hamburg. Kerner, Kaufm v. Crefeld Hofbauer, Kaufm v. München. Hördt, Kaufm v. Mannheim. Sinn, Kfm v. Aachen. Hetzler, Kfm. v. Mainz. Gräber, Kfm. v Stutgart. Pflüger, Kfm. v. Breslau. Hüggens, Kaufm. von Mainz. Lachmann, Kaufm. von Langenburg

Prinz Max. Schrell, Apoth. m. Frau v. Schwabenhausen. Bohme, Lehrer von Rastatt Aoil, Kfm. von Fleck, Apoth. m Frau v. Aachen. v Paßen, Priv. v. Mannheim. Gehres, Kfm. v. Stuttgart

Tagesordnung

für die Schwurgerichtssitzung des II. Quartals 1875 für den Kreis Karlsruhe.

Mittwoch den 30. Juni, Vormittags 8 Uhr und **Donnerstag den 1. Juli,** Vormittags 8 Uhr:
Anklage gegen Bahninspektor Karl Meißlinger in Karlsruhe wegen Bestechung und Diebstahls

Freitag den 2. Juli, Vormittags 8 Uhr:
Anklage gegen Alexander Breitinger von Beiertheim wegen Todtschlags, Stephan Kunz und Christian Schiffhauer von Beiertheim wegen Theilnahme an einer Schlägerei

Freitag den 2. Juli, Nachmittags 3 Uhr:
Anklage gegen Philipp Burkart von Mörsch wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.

Samstag den 3. Juli, Vormittags 8 Uhr:
Anklage gegen Katharina Friederike Castan von Dürrmenz wegen Kindsmords.

Samstag den 3. Juli, Nachmittags 3 Uhr:
Anklage gegen Stephan Fallenstein von Maikammer-Alsterweiler wegen Beleidigung des Deutschen Kaisers.